

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Band: 21/22 (1893)
Heft: 7

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 23.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Heraus-*
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXI.

ZÜRICH, den 18. Februar 1893.

N^o 7.

Die Cementfabrik FLEINER & C^{ie} in AARAU

(vormals Albert Fleiner)

empfehlte ihre bekannten und bewährten Fabrikate, insbesondere auch ihren raschbindenden Roman-Cement (Grenoble-Cement).

Schweizerische Nordostbahn.

Rechtsufrige Zürichseebahn. Bauausschreibung.

Die Lieferung und Aufstellung der Anlagen für centrale Stellung und Verriegelung der Weichen, der Brücken- und Gepäckwaagen, Krahen, Barrièren, Holzcementabdeckungen, elektrischen Glockensignale, Telegraphenleitungen, Kabel und Apparate, Orientierungs- und Ordnungszeichen, Stationsglocken, Einfriedigungen, Grünhecken, Brunnen und Leitungen, Oefen und Kochherde, sowie die Lieferung des Oberbauwerkzeuges und des sämtlichen Mobiliars für die 13 Stationen der rechtsufrigen Zürichseebahn wird hiemit zur freien Bewerbung im Submissionswege zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Zeichnungen und Bedingungen können jederzeit auf dem Baubureau, Glärnischstrasse Nr. 35 in Zürich, eingesehen werden.

Angebote unter der Aufschrift „Bau eingabe der Rechtsufrigen Zürichseebahn“ sind bis längstens 27. Februar d. J. schriftlich und versiegelt der Direktion der schweiz. Nordostbahn in Zürich (Bahnhof) einzureichen.

Zürich, den 14. Februar 1893.

Die Direktion der Schweiz. Nordostbahn.



Water-Closets

Toilette & Pissoirs

Voltz & Wittmer, Strassburg.
Special-Geschäft für Sanitäre Einrichtungen.

Abort, Klosett- und Pissoir-Anlagen,
Ventilation, Kanalisation.

Bäder nach eigens konstruierten Apparaten.
Projekte gratis.

Technikum Hildburghausen. Getrennte Fachschulen für Maschinentechniker etc. Baugewerk & Bahnmeister ect.
Hon. 75 Mk. Vorunterr. frei. Der Herzogl. Dir. Rathke.

Stellenausschreibung.

Für das eidg. Genie Bureau, Abteilung für Befestigungsbauten, werden gesucht:

1. Ein **Maschineningenieur**, Konstrukteur mit guter theoretischer Bildung und mehrjähriger Praxis; Besitz artilleristischer Kenntnisse erwünscht.
2. Ein theoretisch gebildeter **Elektrotechniker** mit mehrjähriger Praxis. Derselbe soll selbständig konstruieren u. Montagen leiten können, sowohl für das Spezialfach von elektrischen Beleuchtungsanlagen, als auch für Telegraphie und Telephonie.

Schweizerische Bewerber haben sich bis Ende Februar bei obgenanntem Bureau anzumelden, welches auch allfällig gewünschte weitere Auskunft erteilt.

Bern, den 13. Februar 1893.

Der Waffenchef des Genie.

Kantonales Technikum Burgdorf.

Fachschulen für Bau-, Maschinen-, Elektrotechniker und Chemiker.

Das den ersten und dritten Kurs aller Abteilungen umfassende Sommersemester beginnt am 17. April 1893. Die Aufnahmsprüfungen finden am 15. April statt.

Anfragen und Anmeldungen sind an den Direktor der Anstalt zu richten, der über die Aufnahmsbedingungen, den Lehrplan, die Unterbringung der Schüler in Familien etc. Auskunft erteilt.

Burgdorf, den 8. Februar 1893.

Der Präsident der Aufsichts-Kommission: Der Direktor des Technikums:

Andr. Schmid.

Aug. Hug.

Ziegelei-, Cement-, Gyps-, Kunstsandstein- u. Bausteinfabriken,

komplet wie auch einzelne Maschinen für Hand- und Maschinenbetrieb, liefert und erstellt die

Maschinenfabrik u. Giesserei Rorschach,

Borner & Cie.

Spezialfabrik. Reichh. Katalog. Prima Referenzen.

Ein theoret. u. prakt. gebildeter

Architekt,

tüchtiger Zeichner und Rechner, sucht, gestützt auf beste Referenzen, Stellung als Bauzeichner od. Bauführer. Offert. sub Chiffre Y 649 an **Rudolf Mosse in Zürich.**

Sägmehl,

auch zartes, feinjähr, Bündner Rot-tannenholz, Berglinden und Alpenahorn, Modell-, Bau- u. Kistenbretter aller Qual., geschnittenes Bauholz, Latten, Schwarten empfiehlt zur gefl. Abnahme und ist stets Käufer von stehenden Waldungen u. aufgerüstetem Holz aller Sorten

Alfred Bosshardt, Sägerei u. Holzhandlung, Rapperswyl am Zürichsee und Murg am Wallesee.

Junger Mann,

militärfrei, sucht Stelle in ein **Baubureau**. Kenntnisse: franz. und ital. Sprache, Buchführung, Korrespondenz, teilw. Zeichnen. Prima Referenzen, Gefl. Offerten an **J. Moritz, Steinenvorstadt Basel.**

Gesucht.

Auf 1. März a. c. werden auf das technische Bureau einer Stadt ein oder zwei

jüngere Geometer

für andauernde Beschäftigung gesucht. Offerten sub Chiffre O 639 bis zum 25. Februar an

Rudolf Mosse. Zürich.